

Stadtverordnete:

Aglaja Beyes
Hartmut Bohrer
Mechthilde Coigné
Brigitte Forßbohm
Jörg Sobek
Ingo von Seemen

Wiesbaden, 29. März 2016

Die Stadtverordneten der Partei DIE LINKE und der Piratenpartei in der Landeshauptstadt Wiesbaden treffen für die Wahlzeit 1.4.2016 bis 31.3.2021 folgende Vereinbarung:

1. Die sechs Stadtverordneten bilden zum 1.4.2016 für die Wahlzeit bis zum 31.3.2021 eine gemeinsame Fraktion LINKE&PIRATEN. Die Fraktion steht in der Tradition der erfolgreichen Arbeit der Fraktion LINKE&PIRATEN in den Jahren 2011-2016.
2. Die Stadtverordneten der Partei Die LINKE wie auch der Stadtverordnete der Piratenpartei bekräftigen den Anspruch, dass in ihrer Tätigkeit als Stadtverordnete das jeweils eigene politische Profil erkennbar bleibt. Daher werden Anträge der Fraktion LINKE&PIRATEN in den städtischen Gremien von der jeweiligen Verfasserin bzw. dem jeweiligen Verfasser vorgetragen und begründet. Diese/r Stadtverordnete kann sich dabei vertreten lassen. Alle Fraktionsmitglieder haben in den jeweiligen Ausschüssen völlige Handlungsfreiheit. Auch bei den Abstimmungen in der Stadtverordnetenversammlung gibt es für die Fraktionsmitglieder keinen Fraktionszwang. Gemeinsames Abstimmungsverhalten im Konsens wird angestrebt, um gemeinsame Ziele besser durchsetzen zu können.
3. Die Fraktion wird (soweit rechtlich zulässig) öffentliche Fraktionssitzungen abhalten.
4. Die/der Fraktionsvorsitzende wird von den LINKEN Stadtverordneten gestellt, die ihre Absicht erklärt haben, Hartmut Bohrer als Fraktionsvorsitzenden zu wählen. Die/der erste stellvertretende Fraktionsvorsitzende wird ebenfalls von den LINKEN Stadtverordneten gestellt, und zwar in vierteljährlicher Rotation unter den vier anderen Stadtverordneten (Mechthilde Coigné, Brigitte Forßbohm, Ingo von Seemen, Aglaja Beyes). Zweiter stellvertretender Fraktionsvorsitzender ist Jörg Sobek (PIRATEN). Gemeinsam bilden diese drei Personen den Fraktionsvorstand. An den Sitzungen des Fraktionsvorstands können alle Fraktionsmitglieder teilnehmen.
5. Hinsichtlich der Verwendung der zur Verfügung stehenden Fraktionsmittel, der Einstellung von Beschäftigten in der Fraktionsgeschäftsstelle, der Bildung von Wahllisten für Gremien der städtischen bzw. von der Stadt beeinflussten Gesellschaften, der städtischen Eigenbetriebe, Kommissionen und anderer städtischer Gremien wie des Magistrats sind alle sechs Mitglieder der Fraktion gleichberechtigt und unterstützen die jeweils von der Fraktion Nominierten. Auch bei den Nominierungen wird das Prinzip gemeinsamer, solidarischer Arbeit praktiziert.
6. Die Fraktion LINKE&PIRATEN hat einen Internetauftritt, der die Arbeit der Fraktion sowie aller Fraktionsmitglieder dokumentiert.

7. Alle Beschäftigten der Fraktionsgeschäftsstelle haben - unter Berücksichtigung der von der Fraktion festgelegten Arbeitsteilung in der Geschäftsstelle - selbstverständlich allen Fraktionsmitgliedern loyal zuzuarbeiten.

8. Für die Besetzung der Ausschüsse haben die sechs Fraktionsmitglieder folgende Festlegungen getroffen (in Klammern die jeweils verantwortlichen Fraktionsmitglieder, die von der Fraktion für den jeweiligen Ausschuss entsandt bzw. gewählt werden):

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung* (Mechthilde Coigné)

Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr (Brigitte Forßbohm)

Ausschuss für Soziales und Gesundheit (Ingo von Seemen)

Ausschuss für Freizeit und Sport (Brigitte Forßbohm)

Ausschuss für Schule und Kultur (Hartmut Bohrer)

Beteiligungsausschuss (Jörg Sobek)

Revisionsausschuss (Jörg Sobek)

Frauenausschuss (Mechthilde Coigné)

Ausschuss für Umwelt, Energie und Sauberkeit (Aglaja Beyes)

Ausschuss für Bürgerbeteiligung*, Völkerverständigung und Integration (Aglaja Beyes)

Ältestenausschuss (Hartmut Bohrer)

*Den Themenbereich Beschäftigung wird Aglaja Beyes bearbeiten. Sie erhält die Möglichkeit ggfs. eigene Anträge im dafür zuständigen Ausschuss selbst zu vertreten. Den Themenbereich Bürgerbeteiligung wird Jörg Sobek bearbeiten. Er erhält die Möglichkeit ggfs. eigene Anträge im dafür zuständigen Ausschuss selbst zu vertreten.

Die Fraktion wird Festlegungen für den Verhinderungsfall von Fraktionsmitgliedern treffen. Sollte ein Fraktionsmitglied aus der Stadtverordnetenversammlung ausscheiden, so übernimmt die/der nachrückende Stadtverordnete die Verantwortlichkeiten des ausscheidenden Fraktionsmitglieds. Ein Tausch von Verantwortlichkeiten ist nur mit Zustimmung der davon direkt betroffenen Fraktionsmitglieder möglich.

9. Die Fraktion wird sich darum bemühen, dass interessierte Mitglieder der beiden Parteien sowie andere Mitbürgerinnen und Mitbürger sich an der Arbeit in den von den Ausschüssen erfassten Themenbereichen beteiligen können und hierzu ggfs. auch Arbeitsgruppen einrichten. Die Fraktionsmitglieder bemühen sich um enge Kooperation mit entsprechenden außerparlamentarischen Initiativen und Institutionen wie Gewerkschaften, Bürgerinitiativen, Elternbeiräten, Schüler- und Jugendvertretungen usw. zur Durchsetzung von fortschrittlichen sozialen, ökologischen und demokratischen Anliegen und Projekten.

Aglaja Beyes

Hartmut Bohrer

Mechthilde Coigné

Brigitte Forßbohm

Jörg Sobek

Ingo von Seemen

